



Work N' Lunch

Persönliche Einladung zur Veranstaltung am 24. Mai 2016, 12.00 Uhr, Landesbüro NRW

Keine Demokratie ohne Rechtsstaat Wohin steuert Polen?

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**
Landesbüro NRW

Die anvisierte Einschränkung der Gewaltenteilung, die Schwächung des Verfassungsgerichtes, die geplanten Schul- und Medienreformen: Die Politik der polnischen Regierungspartei Recht und Gerechtigkeit (PiS) spaltet die Öffentlichkeit in Deutschlands Nachbarland. Galt Polen lange Zeit als Vorzeigestaat unter den jüngsten EU-Mitgliedsländern, wird das Land durch die neue nationalkonservative Reformpolitik aktuell zum Sorgenkind.

Für die Bundesrepublik und besonders Nordrhein-Westfalen hat Polen nach wie vor eine zentrale Bedeutung. Mehr als ein halbe Million Menschen polnischer Herkunft bilden eine der größten Zuwanderungsgruppen in NRW. Polen zählt zu den Schwerpunktländern der wirtschaftlichen, wissenschaftlichen und kulturellen Zusammenarbeit des Landes NRW, insbesondere im Regionalen Weimarer Dreieck und im Rahmen des deutsch-polnischen Nachbarschaftsvertrages von 1991.

Welche Interessen und Ziele verfolgt die PiS-Regierung? Was bedeutet dies für die deutsch-polnische Beziehung und Europa? Sind Demokratie und Rechtsstaat Polens in Gefahr?

Diese und weitere Fragen sollen in der Veranstaltung unserer Gesprächsreihe „Work N' Lunch“ beantwortet werden. Mit der Reihe möchten wir einen Beitrag leisten, um die internationale Arbeit der Friedrich-Ebert-Stiftung für das Inland stärker zu erschließen und über Entwicklungen und die gesellschaftspolitische Situation im europäischen Ausland mit unseren Gesprächspartner_innen aus dem In- und Ausland sowie Gästen zu diskutieren.

12.00

Begrüßung

Petra Wilke

Leiterin des Landesbüros NRW
der Friedrich-Ebert-Stiftung

Impulsstatements und Diskussion mit

Roland Feicht

Leiter des Büros Polen der
Friedrich-Ebert-Stiftung in Warschau

Dietmar Nietan, MdB

Vorsitzender Deutsch-Polnische
Gesellschaft Bundesverband e.V.

14.30

Ende der Veranstaltung

Veranstaltungsort:

Landesbüro NRW
Büro Düsseldorf
Friedrich-Ebert-Stiftung

Schwanenmarkt 15
40213 Düsseldorf

Verantwortlich:

Petra Wilke
Leiterin des Landesbüros NRW der
Friedrich-Ebert-Stiftung
www.fes.de/landesbuero-nrw
www.facebook.com/FESNRW
twitter.com/FESNRW

Organisation:

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro NRW, 53170 Bonn
Raycho Penchev
Raycho.Penchev@fes.de
Tel.: 0228 883 7208
Fax: 0228 883 9208

©: Foto: dpa Picture Alliance

Anmeldung bis spätestens 19.5.2016 erbeten per Fax oder Mail: Raycho.Penchev@fes.de

Eine separate Anmeldebestätigung wird nicht versandt.

Anmeldung >

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte an uns.